

Rügen

Usedom · Hiddensee

Sauna statt Strand
Wellness an der See

Zwischen Wald und Meer
Wanderungen und Radtouren
durchs Naturparadies

Urlaub von der Insel
Ausflüge aufs Festland



Von Berlin aus ist es nicht weit bis nach Usedom oder Rügen – und das weiß der Reisebuchautor **Christian Nowak** sehr zu schätzen! Mindestens einmal im Jahr muss ein Inseltrip sein.



Die Fotografin **Sabine Lubenow** hat schon mehrere DuMont Bildatlasanten fotografiert. Nach dem Vorgängertitel Berlin hat sie den vergleichsweise ruhigen Aufenthalt auf den Ostseeinseln besonders genossen.

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Sonne, Sonnenschein – immer wieder blinkt uns ein strahlender Sonnenball in diesem DuMont Bildatlas entgegen. Unsere Fotografin Sabine Lubenow hatte auf Rügen und den kleinen Nachbarinseln augenscheinlich Glück mit dem Wetter. Und das ist übrigens gar nicht untypisch für die Ostseeinseln. Regelmäßig verzeichnen Usedom und Rügen die meisten Sonnenscheinstunden in Deutschland.

Sommer, Sonne, Strand ...

Wie praktisch, dass die Inseln darüber hinaus auch noch mit einigen der schönsten deutschen Strände aufwarten können. Orte mit so klangvollen Namen wie Binz, Sellin, Baabe oder Ahlbeck, Heringsdorf und Bansin haben eines gemeinsam: kilometerlange feinsandige Strände. Dahinter erstrecken sich gepflegte Promenaden und breite Straßen mit der einmaligen Bäderarchitektur. Um die Wende vom 19. zum 20. Jh., als „tout“ Berlin zum Urlauben nach Usedom, Rügen oder auch Hiddensee reiste, entstanden vielerorts einmalige Villen und Hotels in jener verschnörkelten Bauweise.

... und ganz viel Natur

Doch es gibt auch eine ganz andere Seite der Ostseeinseln. Ich persönlich mag besonders das stille Rügen, wo man mit dem Rad über Kopfsteinpflaster holpert, wo bunte Wiesen mit Klatschmohn von gelben Rapsfeldern abgelöst werden. Ein „Gänsehauterlebnis“ war für mich an einem klaren Oktobermorgen die Fahrt nach Ummanz, ganz im Westen der Insel. Als wir dort unseren Beobachtungsposten bezogen hatten, trauten wir unseren Augen und Ohren kaum: Tausende Kraniche sorgten mit ihren charakteristischen Rufen und lautem Flügelschlagen für heillosen Lärm. Wo und wie Sie die „Vögel des Glücks“ am besten beobachten können, erfahren Sie auf S. 64 und S. 69. Wem danach wieder der Sinn nach Stadt steht, der versäume nicht den Abstecher nach Stralsund. Wegen ihrer zahlreichen Sehenswürdigkeiten haben wir der Hansestadt gleich ein eigenes Kapitel gewidmet.

Herzlich

Ulre

Birgit Borowski

Birgit Borowski
Programmleiterin DuMont Bildatlas

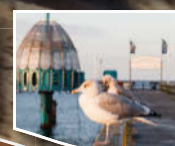
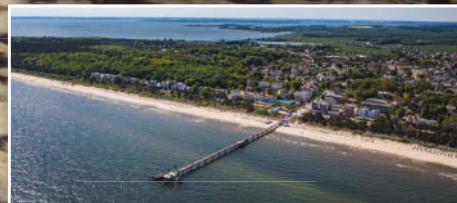
Verspricht das Ostseebad Zinnowitz

Ein lebendiges und modernes Strandleben erwartet die Gäste des Ostseebades ebenso wie viele kulturelle und sportliche Veranstaltungen, die Jung und Alt zum Mitmachen motivieren.

Die unberührte Natur in der Umgebung bietet viele Möglichkeiten zu entspannen oder sich in der Familie an der gesunden Luft gemeinsame erlebnisreiche Stunden zu gestalten.

Zinnowitz...bietet für jeden Geschmack etwas.

Eigenbetrieb Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30 - 17454 Zinnowitz
Tel.: 038377 4920 - www.zinnowitz.de



Fotos: KV-Zinnowitz,
A. Adrion, M. Zaremba, D. Laubner



30

Erker, Balkone und Schnitzereien sind Merkmale der Bäderarchitektur – nicht nur in Binz.



Impressionen

- 8 Sandstrände und Dünenheide, Bäderarchitektur und Backsteingotik, Seebrücken und Kastanienalleen – die Ostseeinseln Rügen, Usedom und Hiddensee im Bild, dazu Stralsund, das „Tor“ zur Insel Rügen.

Jasmund und Wittow

- 22 **Rügens strahlende Küste**
Mit dem Kap Arkona kann die Halbinsel Wittow den nördlichsten Punkt Rügens aufbieten. Die Halbinsel Jasmund hält mit den Kreidefelsen dagegen.

DUMONT THEMA

- 30 **Prunkvolle Sommerresidenzen**
Wer es sich leisten konnte, ließ sich Ende des 19. Jahrhunderts eine Villa an der Ostsee bauen.

- 34 **Straßenkarte**
35 **Infos & Empfehlungen**

Granitz und Mönchgut

- 38 **Lust auf Sonne, Sommer, Strand**
Binz, Sellin, Baabe, Göhren, Lobbe oder Thiessow – in den Seebädern mit den langen feinsandigen Stränden kommen Sonnenhungrige auf ihre Kosten.

DUMONT THEMA

- 52 **Tshu Ra, der Baumflüsterer**
Der gelernte Landschaftsgärtner Dieter Cordes gibt Seminare zur mystischen Kraft der Bäume.

- 54 **Straßenkarte**
55 **Infos & Empfehlungen**



58

Putbus, Rügens ältestes Seebad, liegt gar nicht an der See. Der Hafen findet sich im Ortsteil Lauterbach.



72

Ankunft mit dem Schiff, weiter geht's per Fahrrad oder Pferdekutsche – Hiddensee ist autofrei.

Zentralrügen

- 58 **Weit weg von allem**
Alleen wie grüne Tunnel, gelbe Rapsfelder, Wiesen mit rotem Klatschmohn – das „stille“ Rügen abseits der turbulenten Seebäder hat auch seine Reize.
- 68 **Straßenkarte**
69 **Infos & Empfehlungen**

UNSERE
FAVORITEN

Best of ...

- 20 **Fisch – Aus dem Meer auf den Tisch**
Das Angebot reicht vom Fischbrötchen aus der Hand bis zur reichhaltigen Fischpfanne.
- 66 **Wellness – Sauna statt Strand**
Heilkreidepackungen, Kräutersauna, Bernsteinmassagen: Wellness und Spa liegen auch an der Ostsee im Trend.
- 98 **Festlandsausflüge – Urlaub von der Insel**
Ein Abstecher aufs Festland sorgt für Abwechslung im Inselurlaub.



Hiddensee

- 72 **Insel der Entschleunigung**
Die Formel ist einfach: Kein Autoverkehr – kein Stress. Fahrräder und Pferdekutschen sind die Hauptbeförderungsmittel auf Hiddensee.

DUMONT THEMA

- 80 **Künstlerkolonie Hiddensee**
Schriftsteller, Schauspieler, Maler – und Malerinnen – zog es ab der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert auf die Insel Hiddensee.

- 84 **Straßenkarte**
85 **Infos & Empfehlungen**

Usedom

- 88 **Ostseestrand und Achterland**
Auf Usedom liegt beides ganz nah beisammen: fröhlich-buntes Strandvergnügen – mondän oder familiär – und beschauliches Hinterland.
- 100 **Straßenkarte**
101 **Infos & Empfehlungen**

Stralsund

- 104 **Hansestadt in neuem Glanz**
Einst war Stralsund eine der mächtigsten und reichsten Städte im Ostseeraum. Prächtige Backsteingotik zeugt – heute wieder – davon. Seit 2002 zählt die sanierte Altstadt zum Weltkulturerbe.

88

Auch Bansin, das kleinste der drei Usedomer Kaiserbäder, hat feinen weißen Sand im Überfluss zu bieten.

DUMONT THEMA

- 110 **Von der Plörre zum Craftbier**
Mit Klasse statt Masse trotz der Störtebeker Braumanufaktur dem Negativtrend beim Bierabsatz.
- 112 **Straßenkarte**
113 **Infos & Empfehlungen**

Anhang

- 116 **Service – Daten und Fakten**
121 **Register, Impressum**
122 **Lieferbare Ausgaben**

DuMont
Aktiv

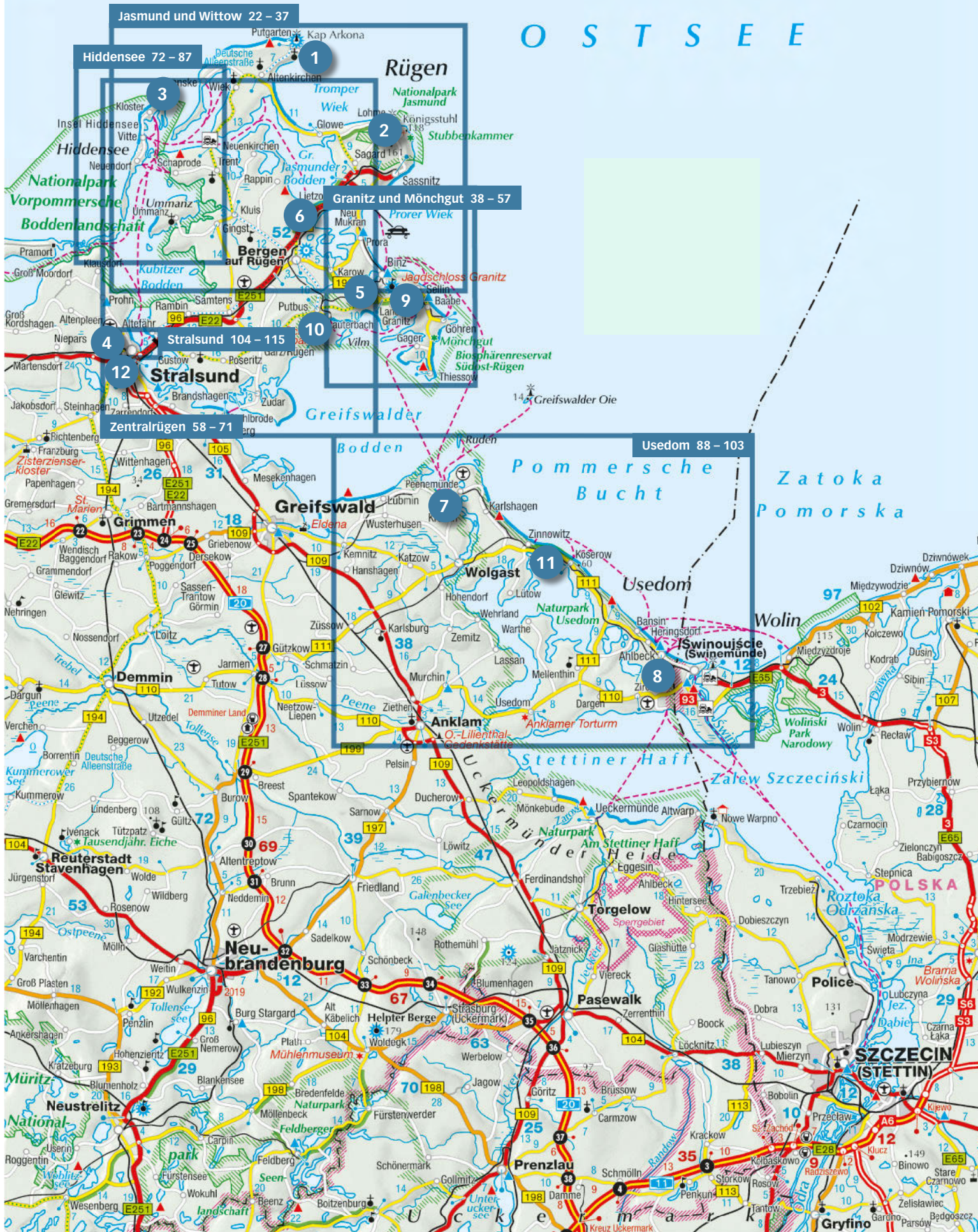
Genießen Erleben Erfahren

- 37 **Auf und Ab am Kreiderand**
Rügens Hochuferweg ist abwechslungsreich, aber – was die Kondition anbelangt – kein Spaziergang.
- 57 **Mit dem Hanomag auf Rügensafari**
Allzu extrem ist das Terrain nicht, und doch lassen sich mit einem Geländewagen entlegene Winkel erkunden.
- 71 **Naturparadies Vilm**
Seit 400 Jahren wurde auf der Insel vor Rügens Südküste kein Holz mehr geschlagen, seit den 1930er-Jahren steht der „Urwald“ dort unter Naturschutz.
- 87 **Zwischen Wald und Meer**
Auf Hiddensee lädt die größte deutsche Küstendünenheide zur Wanderung ein.
- 103 **Radeln auf Künstlerspuren**
Über 1200 Usedom-Bilder hat Lyonel Feininger hinterlassen. Eine ausgeschilderte Radroute führt zu den Motivvorlagen.
- 115 **Stralsunds dunkle Seiten**
Beim Rundgang mit dem Nachtwächter erfährt man Geschichten von Henkern und Huren.

Maßstab 1:650.000

0 10km

O S T S E E



Topziele

*Die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten sowie Erlebnisse, die Sie keinesfalls versäumen dürfen, haben wir hier für Sie zusammengestellt. Auf den Infoseiten ist das jeweilige Highlight als **TOPZIEL** gekennzeichnet.*

NATUR

- 1 Kap Arkona:** Die Leuchttürme an der Nordspitze Rügens sind ein Wahrzeichen der Insel und beliebtes Ausflugsziel. **Seite 35**
- 2 Königsstuhl:** Von der Viktoria-Sicht oder von einem Ausflugsboot wirkt der strahlend weiße Kreidefelsen am imposantesten. **Seite 36**
- 3 Leuchtturm Dornbusch:** Das gesamte wildromantische Hochland in Hiddensees Norden hat man von der Aussichtsplattform im Blick. **Seite 85**
- 4 Deutsches Meeresmuseum:** In der Kirche des ehemaligen Katharinenklosters in Stralsund wird die tropische Meereswelt präsentiert; im modernen Ozeaneum am Stadthafen erfährt man alles über Nord- und Ostsee. **Seite 114**



KULTUR

- 9 Jagdschloss Granitz:** Auf dem Tempelberg, der höchsten Erhebung der Granitz, thront über dem Buchenwald der spätklassizistische Prunkbau des Fürsten Wilhelm Malte I. **Seite 55**
- 10 Putbus:** Fürst Wilhelm Malte I. gründete die Residenzstadt und ließ in ihrem Zentrum ein klassizistisches Ensemble errichten. **Seite 70**

ERLEBEN

- 5 Der Rasende Roland:** Nicht nur Eisenbahnnostalgiker begeistert die Fahrt mit Rügens Dampfzug. **Seite 55**



- 6 Störtebeker-Festspiele:** Auf der Freilichtbühne Ralswiek erwacht der sagenumwobene Seefahrer jeden Sommer zu neuem Leben. **Seite 70**

- 7 Historisch-Technisches Museum Peenemünde:** In der ehemaligen Heeresversuchsanstalt wird die Ambivalenz moderner Technologie begreifbar. **Seite 101**

- 11 Atelier Otto Niemeyer-Holstein:** An der schmalsten Stelle Usedom, in seinem „Lüttenort“, hat der Künstler gelebt und ein Gesamtwerk aus Gartenkunst, ungewöhnlicher Architektur, Malerei und Plastiken hinterlassen. **Seite 102**

- 12 St.-Marien-Kirche:** Wuchtig und wehrhaft ragt die größte Backsteinkirche des Ostseeraums am Neuen Markt von Stralsund auf. **Seite 113**



- 8 Seebrücke Ahlbeck:** Viele Ostseebäder besitzen eine Seebrücke, doch keine ist so fotogen wie die des Usedomer Kaiserbads. **Seite 103**

Nostalgie am Strand

Die „Himmelsleiter“ führt hinab zur Selliner Seebrücke. 1998 nach historischem Vorbild neu errichtet, erstrahlt das außergewöhnliche Bauwerk in frischem Glanz und gibt den Rahmen für das alljährliche Brückenfest Ende Juli. Im Palmengarten oder Kaiserpavillon lässt es sich vorzüglich speisen oder auch nur die Seeluft bei Kaffee und Kuchen genießen. Im Balticsaal können Paare den Bund fürs Leben schließen.









Fürstliches Jagdrevier

Im Licht der tief stehenden Sonne erstrahlen die Wälder und Felder bei Lancken-Granitz in sattem Grün. Nur wenige Kilometer vom Trubel der Seebäder führen von Kastanien gesäumte Kopfsteinpflasterstraßen seit jeher durch das ländliche Rügen. Schon Fürst Malte I. zu Putbus war von der Gegend angetan und ließ sich auf der höchsten Erhebung – dem Tempelberg – ein Jagdschloss errichten.



Balkone, Erker, Türmchen

Ahlbeck, Heringsdorf und Bansin schmücken sich mit dem majestätischen Attribut „Kaiserbäder“. Entlang der Strandpromenade, welche die drei Usedomer Seebäder miteinander verbindet, findet man die schönsten Beispiele der Bäderarchitektur, wie etwa das Luxushotel Ahlbecker Hof. Als Sommerresidenzen ab Ende des 19. Jahrhunderts erbaut, zeugen sie mit ihren verschnörkelten Zierelementen bis heute vom damaligen Reichtum der Berliner Schickeria.





Meisterwerk der Backsteingotik

Die Nikolaikirche am Alten Markt, direkt neben dem Rathaus, ist die älteste der drei großen Pfarrkirchen der Hansestadt Stralsund. St. Nikolai diente früher nicht nur als Kirche, sie war auch Mittelpunkt des öffentlichen Lebens. Hier wurden Ratssitzungen abgehalten, versammelten sich die Zünfte, wurden Gesandtschaften empfangen und Geschäfte getätigt. Von den einst mehr als fünfzig Altären vor der Reformation sind bis heute sieben mittelalterliche und der barocke Hauptaltar erhalten.